LANDKREIS CLOPPENBURG

Der Landrat Sozialamt

Vorlagen-Nr.: V-SOZ/24/173

Cloppenburg, den 08.04.2024

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Sozialausschuss	16.04.2024	öffentlich
Kreisausschuss	25.04.2024	nicht öffentlich
Kreistag	25.04.2024	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Fortführung der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Oldenburger Münsterland ab 2025

Sachverhalt:

Die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Oldenburger Münsterland besteht seit 1991. Die von den Landkreisen Cloppenburg und Vechta getragene Einrichtung bietet Beratungen für Berufsrückkehrerinnen, Beschäftigte in Elternzeit und geringfügig Beschäftigte an. Dabei arbeitet die Koordinierungsstelle eng mit anderen Arbeitsmarktakteuren wie der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter, beruflich orientierten Netzwerken sowie den regionalen Bildungsträgern zusammen und leistet damit wertvolle Beiträge zur Fachkräftesicherung.

Das **Aufgabenspektrum** der Koordinierungsstelle umfasst:

- Beratung und Information zu beruflicher Neuorientierung, Wiedereinstieg, Weiterbildungsmöglichkeiten, Optimierung von Bewerbungsunterlagen, Fördermöglichkeiten für Qualifizierungen, Arbeitsvermittlung und Weitergabe von Stellenangeboten, Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf sowie Netzwerkarbeit zum Thema Migration, Alleinerziehende, Existenzgründung und Frauenerwerbstätigkeit
- Initiierung und Organisation von Weiterbildungsmaßnahmen und Kooperationsveranstaltungen sowie Infomessen
- Geschäftsstellenarbeit für den Verbund familienfreundlicher Unternehmen e.V., dem zurzeit 183 Unternehmen aus den Landkreisen Cloppenburg und Vechta angehören, insbesondere Beratung zur betrieblichen Kinderbetreuung, Fachkräftegewinnung und sicherung, Umgang mit Beschäftigten in Elternzeit, Informationsveranstaltungen zur Mitarbeiterbindung und familienfreundlichen Arbeitsstrukturen, Vereinbarkeit von Pflege und Beruf sowie Gewährung von Zuschüssen zur Ferienbetreuung von Kindern und Organisation von spezifischen Fortbildungen.

Die Koordinierungsstelle bzw. der Verbund familienfreundlicher Unternehmen e. V. Oldenburger Münsterland hat jeweils einen Standort in den Kreishäusern Cloppenburg und Vechta. Zudem wird eine regelmäßige Beratung im Bildungswerk Friesoythe angeboten.

Die förderfähigen **Kosten** für Personal, Sachausgaben, für Einrichtung und Betrieb der Koordinierungsstelle sowie für Maßnahmen zur Qualifizierung von Frauen durch Weiterbildungsträger betrugen jährlich rd. 195.000 €. Die Finanzierung erfolgte bisher zu 40 % aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) und zu 30 % aus Landesmitteln. Die Restmittel

finanzierten die Landkreise Cloppenburg und Vechta mit jeweils 15%. Der Anteil für den Landkreis Cloppenburg beträgt dementsprechend auch weiterhin ca. 29.000 €.

Da die Angebote der Koordinierungsstelle überwiegend von nicht gemeldeten arbeitslosen Frauen genutzt werden (ca. 80% der Ratsuchenden), leistet die Einrichtung einen wichtigen Beitrag zur Mobilisierung ungenutzter Potenziale im Rahmen der Fachkräftesicherung. In 2023 fanden 106 Beratungen statt, davon konnten 48 Frauen in Arbeit oder Ausbildung vermittelt werden. Zudem wurden 29 Anträge auf Förderung einer beruflichen Weiterbildung mit insgesamt 7.000 € Fördersumme ausgezahlt.

Der Anteil der Frauen aus anderen Herkunftsländern betrug 35%.

Die Koordinierungsstelle hat in 2023 an 19 Kooperationsveranstaltungen in den Bereichen Berufsrückkehrerinnen, Alleinerziehende, Migrantinnen und gründungsinteressierte Frauen mit etwa 335 Teilnehmerinnen mitgewirkt. Außerdem war die Koordinierungsstelle mit einem eigenen Stand auf der Jobmesse Oldenburger Münsterland vertreten und hat an 71 Netzwerktreffen zu den unterschiedlichen Themenbereichen teilgenommen.

Auch der Verbund familienfreundlicher Unternehmen Oldenburger Münsterland e.V. ist weitergewachsen. 2023 konnten 14 neue Mitglieder gewonnen werden. Aktuell umfasst der Verbund 183 Mitgliedsbetriebe, davon 86 aus dem Landkreis Cloppenburg und 94 aus dem Landkreis Vechta sowie drei überregionale Mitglieder. In 2023 fanden 20 Betriebsbesuche statt. Es wurden neben der Mitgliederversammlung drei Informationsveranstaltungen und der Workshop "Betrieblicher Pflegelotse" angeboten.

Den Zuschuss auf Förderung einer Ferienbetreuung beantragten 143 Beschäftigte aus den Verbundbetrieben. Zudem wurden 6 Mitgliedsbetriebe im Bereich "pflegende Beschäftigte" beraten.

Die Fortführung der Koordinierungsstelle wird insbesondere in Zeiten des demografischen Wandels, in denen Fachkräftesicherung, Ausbau der Kinderbetreuung und Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf eine bedeutende Rolle spielen, als sinnvoll eingestuft.

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen:

Vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel, wird die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft Oldenburger Münsterland für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2026 weitergeführt. Der Landkreis Cloppenburg beteiligt sich auch weiterhin mit 15 % € jährlich an den förderfähigen Gesamtkosten der Einrichtung, wenn dies der Landkreis Vechta in gleicher Weise beschließt.

Finanzierung:

PSP-Element:

P1.571000.100 / SK 431881